



Finanz- und Investitionsplan 2025 – 2029

Gemeinde **Zollikofen**

Sitzung Grosser Gemeinderat vom 23. Oktober 2024

Finanz- und Investitionsplan 2025 – 2029

Inhaltsverzeichnis

	<u>Seite</u>
1. Bericht	1 – 5
2. Ergebnisse der Finanzplanung	6
3. Kapitalflussrechnung	7
4. Ergebnisse Erfolgsrechnung (Zusammenzug Sachgruppen)	8
5. Investitionsprogramm Verwaltungsvermögen	
– Übersicht	9
– Details	10 – 12
6. Spezialfinanzierungen	
6.1 Feuerwehr	13 – 14
6.2 Wasserversorgung	15 – 17
6.3 Abwasserentsorgung	18 – 20
6.4 Abfall	21 – 22
7. Finanzplanvariante	
7.1 Variante mit Korrektur Erfolgsrechnung	23 – 24

Finanz- und Investitionsplan 2025 – 2029

1. Allgemeines

Der Finanzplan gibt einen Überblick über die Entwicklung des Finanzhaushalts der Gemeinde für die nächsten Jahre. Seine Hauptaufgabe ist der Gemeinde mittelfristig einen ausgeglichenen Finanzhaushalt zu sichern. Der Finanzplan ist rechtlich nicht verbindlich. Der Finanz- und Investitionsplan gibt Auskunft über:

- die mutmassliche Entwicklung der Gemeindefinanzen in den nächsten fünf Jahren;
- die Investitionstätigkeit, Auswirkungen der Investitionen auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht sowie Tragbarkeit, Folgekosten und Finanzierung der Investitionen;
- die Entwicklung von Aufwand und Ertrag, Ausgaben und Einnahmen sowie der Bilanzgrößen.

2. Erstellung Finanzplan

Die Finanzplanung obliegt der Finanzverwaltung. Der Finanzplan 2025 – 2029 wurde von David Portner, Finanzverwalter, im Juli 2024 erstellt und von der Finanzkommission und dem Gemeinderat im August 2024 beraten. Das Investitionsprogramm wurde durch den Gemeinderat im Mai 2024 beschlossen.

3. Grundlage

Dem Finanzplan liegen die Jahresrechnung 2023 sowie das Budget 2024 und 2025 zu Grunde. Im «Finanzleitbild / Finanzstrategie» vom Dezember 2018 erwägt der Gemeinderat, die Finanzplanung technisch zu optimieren, um die Finanzplanresultate an die erfahrungsgemäss besseren Rechnungsabschlüsse anzunähern. Das vorliegende Finanzplanresultat mit den im Vorbericht enthaltenen Kommentaren und Daten entspricht den Werten mit den Korrekturfaktoren beim Investitionsprogramm (Realisationsabzug von 25 % auf jedoch maximal Fr. 3.5 Mio. beziehungsweise Ergänzung des Investitionsvolumens auf Fr. 3.5 Mio.; ausgehend mit einer Nutzungsdauer von 40 Jahren).

Als Planvariante wurde zudem mit einem Korrekturfaktor für die Erfolgsrechnung im Umfang von etwa einem halben Steueranlagezehntel an Besserstellungen gerechnet. Die Resultate aus der Variantenberechnung sind im Anhang unkommentiert ersichtlich.

4. Investitionen

Investitionen bilden diejenigen Ausgaben einer Gemeinde, die für den Erwerb, die Erstellung, die Erhaltung sowie die Verbesserung von dauerhaften Vermögenswerten getätigt werden. Diese Vermögenswerte dienen der Gemeinde zur Aufgabenerfüllung, die ihr von Bund oder Kanton übertragen worden sind oder von Aufgaben, die sie selbst übernommen hat oder selber wahrnimmt.

Die Nettoinvestitionen des vom Gemeinderat überarbeiteten Investitionsplanes 2025 – 2029 betragen zu Lasten des allgemeinen Haushalts total Fr. 18.75 Mio. oder durchschnittlich Fr. 3.75 Mio. pro Jahr. Die einzelnen Projekte können aus dem Investitionsplan entnommen werden.

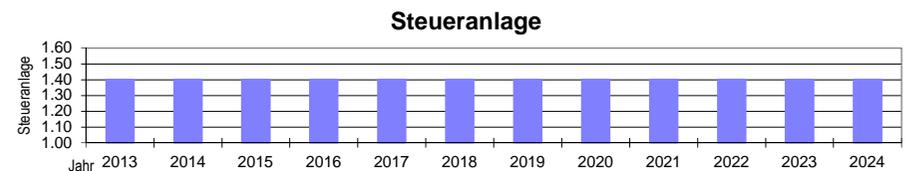
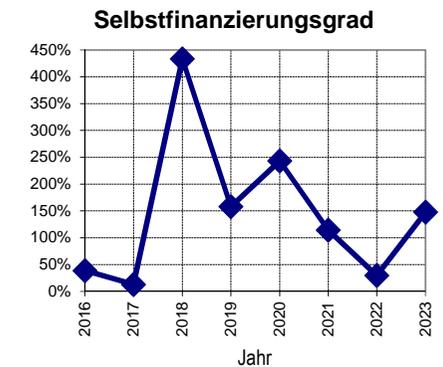
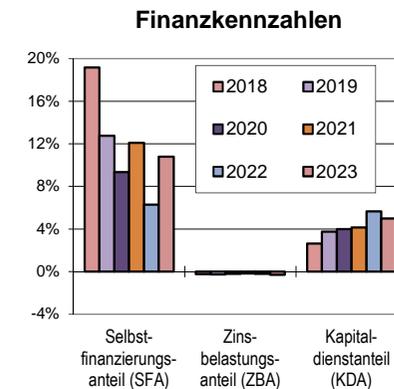
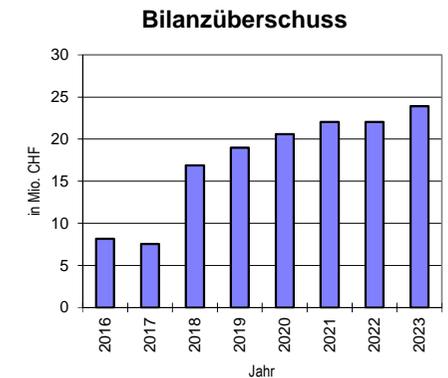
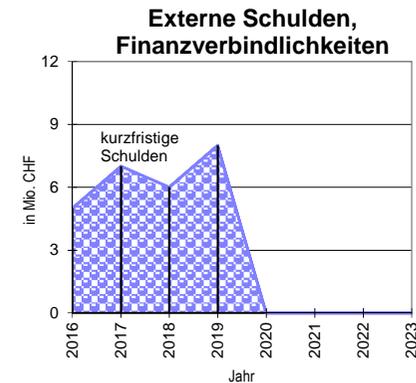
Folgekosten aus der Investitionstätigkeit ergeben sich vor allem aus den linearen Abschreibungen nach Anlagekategorie und Nutzungsdauer und der Verzinsung, welche die Erfolgsrechnung belasten. Folgekosten können auch in Form von Personal- und Betriebsaufwendungen entstehen.

Die einzelnen Investitionsprojekte sind je nach Kreditkompetenz dem zuständigen Organ vorzulegen. Alle Investitionsausgaben mit Gesamtkosten von über Fr. 0.15 Mio. werden vom

Grossen Gemeinderat oder den Stimmberechtigten beschlossen. Investitionsausgaben bis Fr. 0.15 Mio. beschliesst der Gemeinderat in abschliessender Kompetenz. Im Investitionsplan sind Projekte mit Gesamtkosten von über Fr. 50'000.00 aufgeführt (Aktivierungsgrenze); darunter liegende Investitionsausgaben werden direkt zu Lasten der Erfolgsrechnung getätigt und verbucht.

5. Entwicklung der Gemeindefinanzen (Ausgangslage)

Die nachstehenden Grafiken geben einen Überblick über die Entwicklung des Finanzhaushalts der vergangenen Jahre. Die Kennzahlen beziehen sich vorab auf den allgemeinen Haushalt.



6. Einflüsse auf die Planung

Folgende bedeutende Einflüsse wurden im vorliegenden Finanzplan berücksichtigt:

- Die Bautätigkeit wirkt sich auf die Bevölkerungszahl aus. In der Planperiode wird nebst der wachsenden Einwohnerzahl mit einer steigenden Zahl an steuerpflichtigen Personen gerechnet.
- Für die Planperiode wurde mit einer unveränderten Steueranlage von 1.40 Einheiten gerechnet. Bei den Zuwachsraten der Einkommenssteuern natürlicher Personen sind die allgemeinen Wirtschafts- und Teuerungsfaktoren berücksichtigt. Der vom Grosse Rat des Kantons Bern verabschiedete Ausgleich der kalten Progression führt zu einer Minderung der Zuwachsrate. Mit den verfügbaren Wirtschaftsfaktoren und der erwarteten steigenden Zahl an steuerpflichtigen Personen wird im Planzeitraum von zunehmenden Fiskalerträgen ausgegangen.
- Im Zeitpunkt der Finanzplanerstellung ist keine erhebliche rückläufige Wirtschaftsprognose absehbar. Auf den Steuerertrag wirkt sich eine Konjunkturabschwächung zeitlich verzögert aus. In den Planberechnungen sind die positiven Entwicklungen bei den Steuererträgen eingeflossen.
- Die Prognoseannahmen für die Gewinnsteuern der juristischen Personen ist wegen den geltenden STAF-Massnahmen schwierig (Steuerreform und AHV-Finanzierung gemäss Steuergesetzrevision 2021). Mit den steuerlichen Abzugsmöglichkeiten für Patentbox, Forschung und Entwicklung ergeben sich Schwankungen beim Gewinnsteuerertrag.
- Die Berechnungen des direkten Finanzausgleichs (Disparitätenabbau) gehen davon aus, dass über die gesamte Planperiode Ausgleichszahlungen zu leisten sind. Die Planwerte basieren auf den jeweiligen durchschnittlichen Steuererträgen der drei vorangehenden Rechnungs-/Planjahren beziehungsweise auf dem Steuerertragsindex.
- Im Vergleich zu den Prognosewerten vom Vorjahr erhöht sich der Beitrag je Einwohner/-in für die Lastenausgleichssysteme (ohne Lastenausgleich Lehrergehälter) im Durchschnitt um Fr. 68.00. Die zunehmende Wohnbevölkerung wirkt sich direkt bei den Beiträgen an die Lastenausgleiche aus. Bei fast allen Lastenausgleichsgefässen ergeben sich zu den Vorjahresannahmen Kostenanpassungen:
 - Lehrergehälter: In den Lastenausgleichsbeiträgen sind die Anzahl Klassen, die Entlassungslektionen für grosse Klassen und die voraussichtlichen Lektionenzahlen der Planjahre berücksichtigt. Die Zahl an Schüler/-innen wirkt sich auf die Bedürfnisse der Schule und auf die Lehrergehaltskostenanteile aus. Zur Berücksichtigung der Gehaltskostenentwicklung werden prozentuale Erhöhungen über alle Schulstufen eingerechnet.
 - Sozialhilfe: Der effektiv abgerechnete Lastenausgleich Sozialhilfe vom Jahr 2023 (abgerechnet im Jahr 2024) fällt mit Fr. 557.35 unter dem Prognosewert von Fr. 565.00 je Einwohner/-in aus. Tieferer Kosten bei der individuellen Sozialhilfe konnten die Mehrkosten für Leistungen an Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf auffangen. Der Lastenausgleichsanteil 2025 wird gemäss Schätzungen um rund Fr. 59.00 auf Fr. 616.00 (Fr. 595.00) je Einwohner/-in zunehmen. Bei den Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf (Klasseneröffnungen, mehr Förderlektionen, Teuerung und Transportkosten) erhöhen sich die gemeldeten Werte je Einwohner/-in. Bei der individuellen Sozialhilfe werden Mehrkosten wegen den Krankenkassenprämien, Mietnebenkosten sowie die Teuerung beim Grundbedarf erwartet. Der Lastenausgleichsanteil 2026 steigt gemäss Prognose um weitere Fr. 23.00 je Einwohner/-in auf Fr. 639.00 (Fr. 605.00). Wegen der Entwicklung der Schülerzahlen wird bei den Leistungen für Kinder mit besonderem Förder- und Schutzbedarf wiederum mit höheren Kosten gerechnet. Bei der individuellen Sozialhilfe und der Arbeitsintegration werden geringere Kosten erwartet. Für die Jahre 2027 bis 2029 wird mit einer Stabilisierung der Kosten je Einwohner/-in von Fr. 650.00 (Fr. 611.00) bis Fr. 654.00 gerechnet. Mehrkosten zeichnen sich bei der fami-

lienergänzenden Kinderbetreuung ab. Schwankende Fallzahlen im Flüchtlings- und Asylbereich sowie in der individuellen Sozialhilfe verursachen Abweichungen zu den Prognoseannahmen.

- Ergänzungsleistungen: Es sind höhere Kosten zur Deckung des allgemeinen Lebensbedarfs und zur Sicherstellung des Aufenthalts in den Heimen sowie für die Krankenkassenprämien zu erwarten. Die ursprünglich geplante Kostensenkung aufgrund der EL-Reform ist durch höhere Fallkosten und Anpassungen der Heimtaxen wieder kompensiert. An Ergänzungsleistungen wird je Einwohner/-in mit jährlichen Kosten von Fr. 244.00 (Fr. 225.00) bis Fr. 254.00 (Fr. 231.00) gerechnet. Die Ansätze sind im Vergleich zum Vorjahr wesentlich höher als in der Vorjahresplanung.
- Familienzulagen für Nichterwerbstätige: Die Planperiode sieht unveränderte Pro-Kopf-Kosten von Fr. 5.00 je Einwohner/-in vor.
- Öffentlicher Verkehr: Der Grosse Rat hat den Angebotsbeschluss öffentlicher Verkehr 2022 – 2025 bis ins Jahr 2026 verlängert. Verschiedene Angebotserweiterungen werden in den Jahren 2024 bis 2026 unter Kostenfolge umgesetzt. Die Rollmaterialbeschaffungen sowie die Depot Neu- und Ausbauten führen zu höheren ÖV-Abgeltungen. Die Grosseprojekte vom öffentlichen Verkehr (u. a. RBS Tiefbahnhof Bern, Zugang Bubenberg zum Bahnhof Bern, Tram Bern – Ostermundigen und ÖV-Knoten Ostermundigen) führen zu steigenden Investitionsausgaben. In der Planzeitspanne wird mit einer Abgeltung je Einwohner/-in von Fr. 52.00 (Fr. 52.00) bis Fr. 53.00 (Fr. 55.00) und je ÖV-Punkt von Fr. 410.00 (Fr. 412.00) bis Fr. 404.00 (Fr. 424.00) gerechnet. Die Gemeindeanteile je ÖV-Punkt und Einwohner/-in sind somit tiefer als in der Vorjahresplanung.
- Neue Aufgabenteilung: Im Vergleich zum Vorjahr sind keine wesentlichen Betragsänderungen je Einwohner/-in zu verzeichnen. Tendenziell wird mit abnehmenden beziehungsweise gleichbleibenden Pro-Kopf-Beiträgen von Fr. 183.00 bis Fr. 180.00 ausgegangen.
- Die bei der Einführung des harmonisierten Rechnungslegungsmodells 2 (HRM2) gebildete Neubewertungsreserve ist über fünf Jahre zugunsten des Bilanzüberschusses linear aufzulösen (Jahre 2021 – 2025). Der buchmässig ausserordentliche Ertrag von Fr. 0.36 Mio. kann letztmals im Jahr 2025 gutgeschrieben werden.
- Das bei Einführung von HRM2 bestehende Verwaltungsvermögen wird während 10 Jahren linear abgeschrieben. Die Abschreibungen entfallen ab dem Jahr 2026, was die Erfolgsrechnung des allgemeinen Haushalts um rund Fr. 1.31 Mio. vorübergehend entlastet.
- Ende Rechnungsjahr 2023 bestehen keine externen kurz- oder langfristigen Finanzverbindlichkeiten. Die verfügbaren und zufließenden liquiden Mittel werden für den Konsumaufwand und für das Finanzieren der Investitionen benötigt.
- Die kommunale Finanzlage wird durch Kreditbeschlüsse für neue und insbesondere wiederkehrende Gemeindeaufgaben sowie für Investitionen dauerhaft beeinflusst. Der Finanzplan zeichnet sich durch seinen unverbindlichen Charakter aus, da die Investitionsprojekte oder wiederkehrende Kredite einzeln bewilligt werden müssen. Die Resultate des Finanzplans sind bei Kreditvorlagen zu berücksichtigen und in die Entscheidungsfindung miteinzubeziehen.

7. Prognoseannahmen

Die Prognoseannahmen für die Planjahre 2025 – 2029 sind auf dem Budgetjahr 2025 berechnet. Damit wird ersichtlich wie sich die Budgetzahlen auf die Finanz- und Investitionsplanung der kommenden Jahre auswirken.

Für die Erstellung des Finanzplans wurden die Konten der Erfolgsrechnung aufgrund bestimmter Prognoseannahmen vorausgeschätzt. Bei grösseren Abweichungen (zusätzliche oder wegfallende Erträge und Aufwendungen) wurden die Zahlen für die Planjahre manuell eingesetzt.

Die verwendeten Zuwachsraten wie Teuerungs- und Entwicklungsfaktoren basieren im Wesentlichen auf den Empfehlungen von Konjunkturforschungsinstituten sowie der Kantonalen Planungsgruppe.

– Sachaufwand	Teuerung/Wirtschaftsfaktor	2025	1.50 %
		ab 2026	1.10 %
– Personalaufwand	Teuerung (Fluktuationen berücksichtigt)	2025	1.50 %
		ab 2026	1.10 %
	Individuelle Lohnanpassungen (Fluktuationen von 0.5 % berücksichtigt)	2025	1.40 %
		ab 2026	0.90 %

Die Beiträge an die Lastenausgleichssysteme und an den Finanzausgleich wurden von der Finanzplanungshilfe des Kantons übernommen. Die Beträge, beziehungsweise die Ansätze der Lastenausgleichssysteme im Überblick:

Lastenausgleich	2025	2026	2027	2028	2029
Lastenausgleich Lehrergehälter ¹	4'694	4'787	4'721	4'829	4'970
Lastenausgleich EL ²	244.00	* 246.00	250.00	255.00	254.00
Lastenausgleich Sozialhilfe ²	616.00	* 639.00	652.00	650.00	654.00
Lastenausgleich Familienzulage ²	5.00	* 5.00	5.00	5.00	5.00
Lastenausgleich ÖV					
- pro ÖV-Punkt (in Franken)	* 410.00	404.00	404.00	404.00	404.00
- pro Einwohner (in Franken) ²	* 52.00	52.00	52.00	53.00	52.00
Lastenausgleich Aufgabenteilung ²	* 182.00	183.00	182.00	181.00	180.00
Total Beiträge je Einwohner ²	1'124.00	1'142.00	1'144.00	1'147.00	1'145.00
Total Beiträge je Einwohner gemäss Vorjahresfinanzplan	1'062.00	1'075.00	1'082.00	1'082.00	

¹ = nominal in Tsd. Franken

² = je Einwohner, in Franken

* massgebende Ansätze fürs Budgetjahr 2025

– Bevölkerungsentwicklung (FILAG-Bevölkerung)	2025	11'560
	2026	11'700
	2027	11'940
	2028	12'050
	2029	12'120
– Bei den Passivzinsen für neue Schulden wurden folgende Zinssätze zu Grunde gelegt (primär kurzfristige Finanzverbindlichkeiten)	2025	2.00 %
	2026	2.50 %
	2027	2.50 %
	2028	2.50 %
	2029	2.50 %
– Die Berechnung der Steuererträge basiert auf der unveränderten Gemeindesteueranlage	2025 – 2029	1.40
Für die Berechnung der Einkommenssteuern natürlicher Personen wurde mit folgenden Zuwachsraten (volkswirtschaftliche Komponenten wie Wirtschaftswachstum und Teuerung, exkl. Bevölkerungswachstum) gerechnet Der Ausgleich der kalten Progression wird im Jahr 2025 mit einem Abzug von 1.20 % berücksichtigt.	2025	+ 3.00 %
	2026	+ 2.10 %
	ab 2027	+ 1.90 %
– Für die Berechnung der Liegenschaftsteuer wird ein unveränderter Ansatz von 1.0 ‰ des amtlichen Werts zu Grunde gelegt.		

8. Spezialfinanzierungen

Die Investitionen der Spezialfinanzierungen sind in den vorstehenden Zahlen des Investitionsprogramms (vgl. Ziffer 4) nicht enthalten und betragen für die Planzeitspanne netto:

	Totalbetrag	Ø pro Jahr
Wasserversorgung	Fr. 5'867'000.00	Fr. 1'173'400.00
Abwasserentsorgung	Fr. 5'200'000.00	Fr. 1'040'000.00

Diese Investitionen werden über die jeweiligen Spezialfinanzierungen (Werterhalt und Rechnungsausgleich) und auch über Anschlussgebühren finanziert. Die Anschlussgebühren sind unter Anrechnung der jährlichen Einlage nach den Wiederbeschaffungswerten in den Werterhalt einzulegen. Die Abschreibungen im Bereich Wasser und Abwasser haben linear nach Nutzungsdauern zu erfolgen und werden der Spezialfinanzierung Werterhalt entnommen.

Die Erfolgsrechnung der Feuerwehr und der Betriebe (Ver- und Entsorgung) werden über den Rechnungsausgleich der jeweiligen Spezialfinanzierung ausgeglichen. Folgende Gebührentarife der Spezialfinanzierungen liegen den Planberechnungen zu Grunde:

– Feuerwehr:	Für das Jahr 2025 beträgt die Ersatzabgabe unverändert 2.5 % des Kantonssteuerbetrags (mindestens Fr. 20.00, maximal Fr. 450.00 pro Person). Seit der Auslagerung der Aufgabe per 1.1.2022 zur «Feuerwehr Region Moossee» ist von zunehmenden Betriebsbeiträgen auszugehen. Wie in den Vorjahresplanungen dargelegt, ist eine Erhöhung der Ersatzabgabe unter Berücksichtigung der vorhandenen Reserven der Spezialfinanzierung in der Planzeitspanne nötig. Ab dem Planjahr 2027 ist die Ersatzabgabe mit 4.0 % der Kantonssteuer berechnet.	
– Wasserversorgung	Grundgebühr seit 1.1.2021 Verbrauchsgebühr seit 1.1.2021	Fr. 14.50/m ³ /h Fr. 0.80/m ³
– Abwasserentsorgung	Grundgebühr seit 1.1.2021 Verbrauchsgebühr seit 1.1.2021 Regenabwassergebühr seit 1.1.2021	Fr. 50.00/m ³ /h Fr. 1.60/m ³ Fr. 0.20/m ²
– Abfallentsorgung	Grundgebühr seit 1.1.2024 Verbrauchsgebühr seit 1.1.2021	Fr. 27.60/EGW je nach Volumen

9. Ergebnisse der Finanzplanung

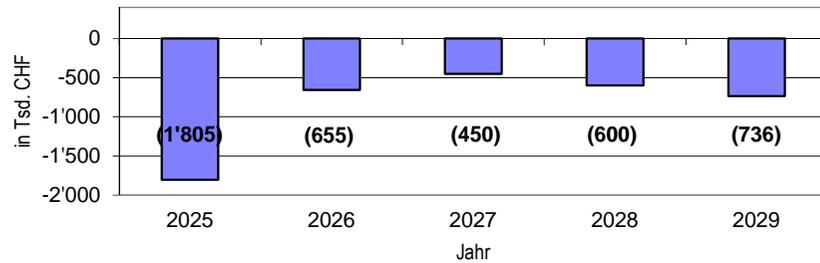
9.1 Planergebnisse Erfolgsrechnung

Das defizitäre Budget 2025 fällt im Umfang des zu erwartenden Ergebnisses gemäss der Vorjahresplanung aus. Der Personalaufwand nimmt wegen dem steigenden Bedarf an Betreuungspersonal für die Tagesbetreuung zu. Der Sach- und übrige Betriebsaufwand fällt im Vergleich zum Vorjahr höher aus. Als Folge der Investitionstätigkeit nehmen die Abschreibungen zu. Die nötigen Neubauten für den Schulraum der Primar- und Sekundarstufe sind betragsmässig im Investitionsprogramm noch nicht enthalten. Somit sind auch die Kapital- und Betriebsfolgekosten (Abschreibungen und Zinse sowie betriebliche Kosten) nicht in den Planwerten berücksichtigt. Mit der ungenügenden Selbstfinanzierung nimmt die Neuverschuldung beziehungsweise das Fremdkapital zu und führt zu einem steigenden Finanzaufwand. Bei den lastenausgleichsberechtigten Aufgaben nehmen die Gemeindeanteile aufgrund der steigenden Wohnbevölkerung und mit den höheren Beiträgen je Einwohner/-in zu. Höhere Lehrergehaltskosten begründen sich mit der steigenden Anzahl Schüler/-innen und mit der damit verbundenen Klassenorganisation. Im Vergleich zur Vorjahresplanung ist über die Planperiode mit leistenden Zahlungen an den direkten Finanzausgleich zu rechnen. Das Berechnen des Steuerertrags ist schwierig und mit vielen Unsicherheiten bezüglich der wirtschaftlichen Faktoren und der Zahl an steuerpflichtigen Personen behaftet. Über den Planzeitraum wird von einer positiven Steuerertragsentwicklung ausgegangen.

Die Planjahre 2026 – 2029 rechnen trotz Mehrerträgen an Steuern mit defizitären Rechnungsergebnissen. Das beim Übergang zu HRM2 bestehende Verwaltungsvermögen wird im Jahr 2025 letztmals abgeschrieben. Der allgemeine Haushalt wird ab dem Jahr 2026, bedingt durch den geringeren Abschreibungsaufwand, finanziell für wenige Jahre etwas entlastet.

Über den Planzeitraum 2025 – 2029 resultiert ein durchschnittlicher jährlicher Aufwandüberschuss von rund Fr. 0.85 Mio. Ein Steueranlagezehntel beträgt in der Planperiode im Durchschnitt etwa Fr. 2.05 Mio.

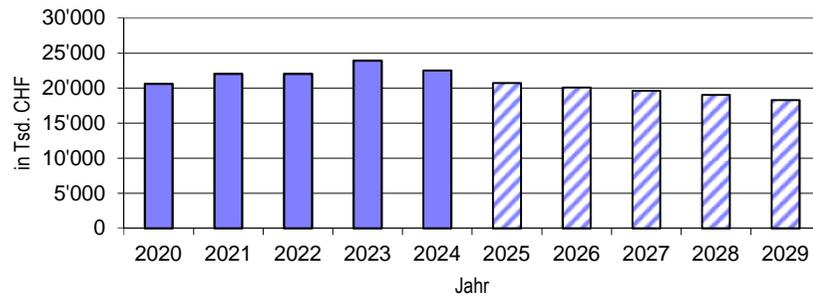
Finanzplanergebnisse



9.2 Bilanzüberschuss / Bilanzfehlbetrag

Der Bilanzüberschuss beträgt unter Berücksichtigung des budgetierten Aufwandüberschusses vom Jahr 2024 zu Beginn der Planberechnungen ca. Fr. 22.53 Mio. In den Folgejahren vermindert sich der Bilanzüberschuss unter Berücksichtigung der prognostizierten Jahresergebnisse 2025 – 2029 auf rund Fr. 18.29 Mio. Am Ende der Planperiode entspricht die Höhe des Bilanzüberschusses den Zielsetzungen des Gemeinderats (5 – 8 Steueranlagezehnteln, vgl. Finanzleitbild vom Dezember 2018). Obwohl die voraussichtliche Höhe des Bilanzüberschusses nicht zu den primären Zielgrössen für die Steuerung des Finanzhaushalts steht, kommt dieser rechtlich in Bezug auf das Finanzhaushaltsgleichgewicht eine zentrale Bedeutung zu.

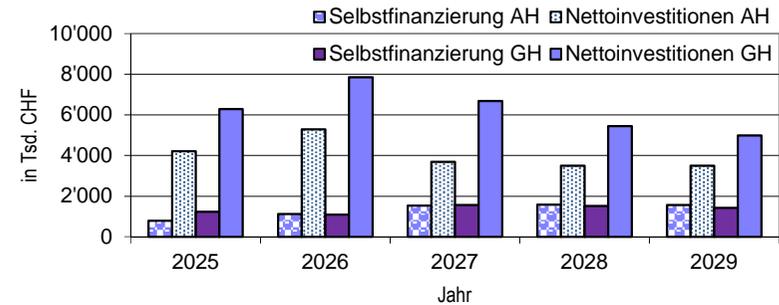
Entwicklung Bilanzüberschuss



9.3 Selbstfinanzierung

Die Selbstfinanzierung (Ergebnis Erfolgsrechnung + Abschreibungen Verwaltungsvermögen + Einlagen in / – Entnahmen aus Spezialfinanzierungen = Cash-Flow) beträgt während den Planjahren im allgemeinen Haushalt (AH) durchschnittlich Fr. 1.32 Mio. (Gesamthaushalt GH: Fr. 1.37 Mio.), d. h. die Investitionen können nicht aus selbst erarbeiteten Mitteln finanziert werden (Selbstfinanzierungsgrad AH: 33 %; Gesamthaushalt: 22 %). Das Ziel von einer durchschnittlichen 80 bis 100 prozentiger Selbstfinanzierung wird während der Planperiode nicht erreicht. Die unbefriedigende Selbstfinanzierung führt daher zu einer Neuverschuldung beziehungsweise zu einem Bedarf an Fremdkapital.

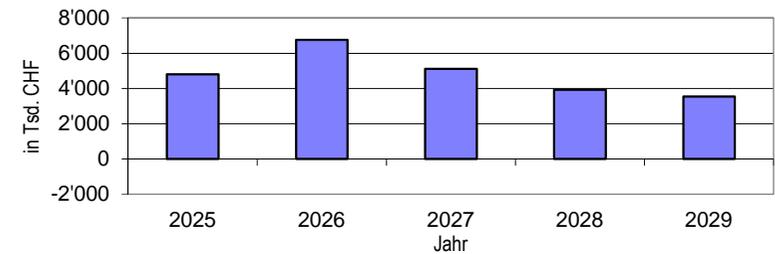
Selbstfinanzierung / Nettoinvestitionen



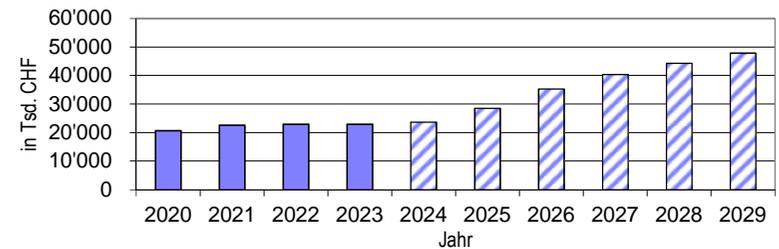
9.4 Verschuldung / Fremdkapital

Eine ungenügende Selbstfinanzierung führt zu einem Anstieg der Verschuldung. Das zu verzinsende Fremdkapital nimmt für den Gesamthaushalt (GH) im Durchschnitt um rund Fr. 4.83 Mio. pro Jahr zu. Bei einem Durchschnittszinssatz von 2.25 % für kurz- und langfristige Finanzverbindlichkeiten bedeutet dies eine zunehmende Zinsenlast bei moderatem Zinsniveau von jährlich rund Fr. 0.11 Mio. Am Ende der Planperiode wird ein zinspflichtiges Kapital in der Höhe von etwa Fr. 46.38 Mio. inkl. Spezialfinanzierungen ausgewiesen.

Veränderung der Verschuldung pro Jahr



Entwicklung zinspflichtiges Kapital

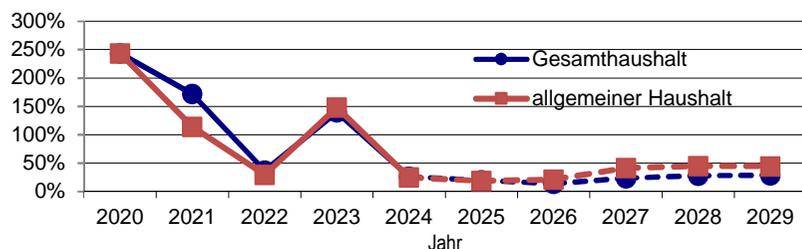


10. Finanzkennzahlen

1. Selbstfinanzierungsgrad (SFG)

Aussage: Bis zu welchem Grad können die neuen Investitionen durch selbst erarbeitete Mittel finanziert werden. Vor allem im Vergleich über mehrere Jahre wird erkannt, ob die Investitionen verkraftbar sind. Ein Selbstfinanzierungsgrad (SFG) von unter 100 % führt zu einer Neuverschuldung, von über 100 % zu einer Entschuldung. Ein SFG von unter 60 % führt langfristig zu einer hohen Verschuldung. Ab 80 % – 100 % ist die Verschuldung zu verantworten. Langfristig sollte ein SFG von 100 % angestrebt werden.

Selbstfinanzierungsgrad



2. Selbstfinanzierungsanteil (SFA)

Aussage: Welcher Anteil des laufenden Ertrags wird für die Finanzierung von neuen Investitionen eingesetzt. Ein negativer Selbstfinanzierungsanteil (SFA) ist unbedingt zu vermeiden (Konsumaufwand würde mit Schulden finanziert). Je höher der SFA, umso grösser ist der Spielraum für den Schuldenabbau oder die Finanzierung von Investitionen und deren Folgekosten. Ein SFA von <10 % gilt als ungenügend.

3. Zinsbelastungsanteil (ZBA)

Aussage: Ein hoher Zinsbelastungsanteil (ZBA) weist auf eine hohe Verschuldung hin. Je tiefer der Wert, desto grösser der finanzielle Handlungsspielraum. Im Vergleich über mehrere Jahre wird die Verschuldungstendenz und im Vergleich zu anderen Gemeinden die Verschuldungssituation erkannt. Ein ZBA von unter 0 % gilt als sehr tief.

4. Kapitaldienstanteil (KDA)

Aussage: Ein hoher Kapitaldienstanteil (KDA) weist auf eine hohe Verschuldung (Zinsendienst) und/oder auf einen hohen Abschreibungsbedarf hin. Ein KDA von unter 4 % gilt als tiefe Belastung.

11. Schlussfolgerungen

Im Vergleich zur Vorjahresplanung fallen die prognostizierten Resultate der Erfolgsrechnung vom allgemeinen Haushalt besser aus. Mit den stabilen wirtschaftlichen Entwicklungsfaktoren und der erwarteten Zunahme an steuerpflichtigen Personen wird in den Planjahren von steigenden Steuererträgen ausgegangen. Der Ausgleich der kalten Progression auf den Einkommens- und Vermögenssteuertarifen ergibt im Basisjahr 2025 eine tiefere Zuwachsrate.

Die Parameter des Finanz- und Lastenausgleichs haben sich im Vergleich zum Vorjahr aufgrund höherer Ansätze je Einwohner/-in und mit den Schülernzahlen ungünstig entwickelt. Zudem sind mit der steigenden Wohnbevölkerung höhere Gemeindeanteile zu finanzieren.

Das in den Planjahren durchschnittliche defizitäre Ergebnis der Erfolgsrechnung von Fr. 0.85 Mio. kann durch den vorhandenen Bilanzüberschuss ausgeglichen werden. In gesetzlicher Hinsicht bleibt das Finanzhaushaltsgleichgewicht gewahrt. Die Rechnungsreserven werden massiv verringert und verbleiben auf gutem Niveau.

Aus den betrieblichen Ergebnissen resultiert in den Planjahren jeweils eine ungenügende Selbstfinanzierung. Es stehen für die Finanzierung der Investitionsvorhaben nicht genügend selbst erarbeitete finanzielle Mittel (Cash-Flow) zur Verfügung. Einmalige ausserordentliche Erträge sind in den Planjahren 2026 – 2029 keine absehbar. Die negativen Saldi der Selbstfinanzierung weisen auf eine stete Neuverschuldung hin.

Mit den mutmasslichen Mehrerträgen an Steuern sind sowohl die zunehmenden Bedürfnisse des Gemeinwesens als auch die laufenden, in der Tendenz steigenden Kostenentwicklungen bei den Verbundaufgaben (Lastenausgleichssysteme) zu finanzieren. Mit der unbefriedigenden Selbstfinanzierung bleibt der finanzielle Handlungsspielraum für die Erfolgs- und Investitionsrechnung eingeschränkt.

Der Finanzplan ist mit den sich wandelnden Wirtschaftsprognosen – mit all ihren Auswirkungen auf Teuerung, Zinsen, Arbeitsmarkt, Lohnentwicklung, usw. – zu wenig konkret, um verlässliche Schlüsse auf künftige Rechnungsabschlüsse zu ziehen. Diesen unsicheren Entwicklungen unterliegt insbesondere der Fiskalertrag, welcher die jährliche Hauptertragsquelle darstellt. Die Gemeinde bleibt – nebst der Festsetzung der kommunalen Steueranlage – von der kantonalen Steuerpolitik und deren finanziellen Auswirkungen sowie von der allgemeinen Wirtschaftslage abhängig.

Die Erfolgsrechnung hat in den letzten Jahren stets besser abgeschlossen als budgetiert beziehungsweise als im Finanzplan vorgesehen war. Die Gründe dafür sind vielschichtig und werden jeweils beim Rechnungsabschluss hinreichend dargelegt. Um diesen verbesserten Abschlüssen Rechnung zu tragen, wird nebst diesem Hauptplan eine Planvariante mit zusätzlichen Korrekturfaktoren in der Erfolgsrechnung im Umfang eines halben Steuerzehntels erstellt, welcher unkommentiert dem Finanzplan angefügt ist.

12. Genehmigung / Information

Der vorliegende Finanz- und Investitionsplan 2025 – 2029 wurde vom Gemeinderat an der Sitzung vom 19. August 2024 genehmigt.

Dem Grossen Gemeinderat wird der Finanz- und Investitionsplan anlässlich der Sitzung vom 23. Oktober 2024 zur Kenntnisnahme vorgelegt.

Für die Erstellung:

Zollikofen, 25. Juli 2024

FINANZVERWALTUNG ZOLLIKOFEN

David Portner
Finanzverwalter

Für die Genehmigung:

Zollikofen, 19. August 2024

GEMEINDERAT ZOLLIKOFEN

Daniel Bichsel
Präsident

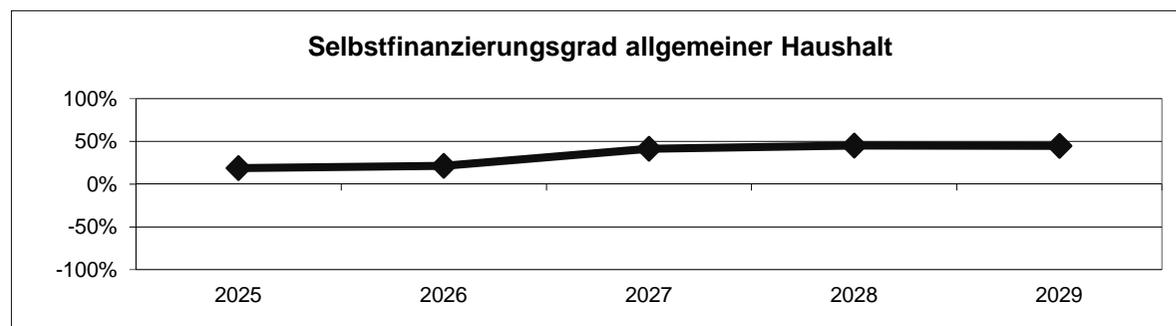
Stefan Sutter
Sekretär

Ergebnisse der Finanzplanung	2024 Basisjahr	2025 Budgetjahr	2026 Planjahr	2027 Planjahr	2028 Planjahr	2029 Planjahr	Durchschnitt 2025 - 2029
Ergebnis der Erfolgsrechnung * (- = Aufwandüberschuss)	-1'368'320	-1'804'540	-655'130	-450'120	-600'310	-735'560	-849'132
* Einlagen in finanzpolitische Reserven im Ergebnis ER enthalten							
Total Aufwand (allgemeiner Haushalt)	46'864'650	48'986'460	48'725'840	49'794'020	50'949'730	52'001'000	50'091'410
Total Ertrag (allgemeiner Haushalt)	45'496'330	47'181'920	48'070'710	49'343'900	50'349'420	51'265'440	49'242'278
Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	7'691'000	6'285'000	7'852'000	6'693'000	5'446'000	4'982'000	6'251'600
davon allgemeiner Haushalt mit Korrekturfaktor	5'548'000	4'217'000	5'286'000	3'688'000	3'500'000	3'500'000	4'038'200
davon Spezialfinanzierungen	2'143'000	2'068'000	2'566'000	3'005'000	1'946'000	1'482'000	2'213'400
Finanzvermögen (Veräusserungen)							
Planbilanz (Allgemeiner Haushalt)	32'271'357	36'679'087	43'007'397	46'343'847	51'204'897	55'872'627	
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	31'406'357	35'829'087	42'172'397	45'523'847	50'389'897	55'062'627	
Darlehen und Beteiligungen	865'000	850'000	835'000	820'000	815'000	810'000	
Total Eigenkapital (Allgemeiner Haushalt)	30'131'963	27'911'973	27'300'043	26'814'923	26'256'813	25'486'253	
Rücklagen der Globalbudgetbereiche	69'611	69'611	69'611	69'611	69'611	69'611	
Vorfinanzierungen	885'721	833'301	876'501	841'501	883'701	848'701	
Reserven	5'723'052	5'723'052	5'723'052	5'723'052	5'723'052	5'723'052	
Neubewertungs-/Schwankungsreserve Finanzvermögen	921'766	558'736	558'736	558'736	558'736	558'736	
Bestand Bilanzüberschuss/-fehlbetrag (- = Bilanzfehlbetrag)	22'531'813	20'727'273	20'072'143	19'622'023	19'021'713	18'286'153	
Finanzkennzahlen Gesamthaushalt							
Selbstfinanzierungsgrad	23.9%	19.8%	13.9%	23.5%	28.0%	28.7%	
Selbstfinanzierungsanteil	3.6%	2.4%	2.1%	2.9%	2.8%	2.6%	
Zinsbelastungsanteil	-1.7%	-1.7%	-1.4%	-1.1%	-0.8%	-0.7%	
Kapitaldienstanteil	4.3%	4.4%	2.3%	3.1%	3.5%	3.9%	
Bruttoverschuldungsanteil	4.5%	13.5%	26.4%	35.2%	41.6%	47.3%	
Investitionsanteil	14.0%	11.9%	14.7%	12.7%	9.1%	8.3%	

Die Ergebnisse des Budgetjahrs sind nur bedingt mit dem Budget vergleichbar (Zeitpunkt der Erstellung, Datenherkunft, Detaillierungsgrad der Berechnungen etc. unterscheiden sich).

Die Investitionsfolgekosten sind soweit bekannt im jährlichen Aufwand enthalten.

Kapitalflussrechnung	2025	2026	2027	2028	2029	Durchschnitt
Ergebnis Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-1'804'540	-655'130	-450'120	-600'310	-735'560	-849'132
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen allgemeiner Haushalt	3'006'250	1'731'690	2'014'570	2'138'950	2'332'270	2'244'746
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) allgemeiner Haushalt	1'201'710	1'076'560	1'564'450	1'538'640	1'596'710	1'395'614
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen (allgemeiner Haushalt)	0	92'200	15'000	92'200	15'000	42'880
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (allgemeiner Haushalt)	415'450	49'000	50'000	50'000	50'000	122'890
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) allgemeiner Haushalt	786'260	1'119'760	1'529'450	1'580'840	1'561'710	1'315'604
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) Spezialfinanzierungen	456'370	-27'360	45'240	-58'470	-134'260	56'304
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) Gesamthaushalt	1'242'630	1'092'400	1'574'690	1'522'370	1'427'450	1'371'908
Investitionen Gesamthaushalt	6'285'000	7'852'000	6'693'000	5'446'000	4'982'000	6'251'600
- Nettoinvestitionen allg. Haushalt mit Korrekturfaktor Planjahre	4'217'000	5'286'000	3'688'000	3'500'000	3'500'000	4'038'200
- Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	2'068'000	2'566'000	3'005'000	1'946'000	1'482'000	2'213'400
Finanzvermögen (Verkäufe, Liquidität; in Erfolgsrechnung nicht enthalten)	-243'140					
Saldo der Selbstfinanzierung (mit SF allgemeiner Haushalt)	-3'430'740	-4'166'240	-2'158'550	-1'919'160	-1'938'290	-2'722'596
Saldo der Selbstfinanzierung Gesamthaushalt	-4'799'230	-6'759'600	-5'118'310	-3'923'630	-3'554'550	-4'831'064
Selbstfinanzierungsgrad in % (mit SF allgemeiner Haushalt)	18.6%	21.2%	41.5%	45.2%	44.6%	32.6%
Selbstfinanzierungsgrad in % Gesamthaushalt	19.8%	13.9%	23.5%	28.0%	28.7%	21.9%



Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen allgemeiner Haushalt		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-1'368'320	-1'804'540	-655'130	-450'120	-600'310	-735'560
3	Total Aufwand (allgemeiner Haushalt)	46'864'650	48'986'460	48'725'840	49'794'020	50'949'730	52'001'000
4	Total Ertrag (allgemeiner Haushalt)	45'496'330	47'181'920	48'070'710	49'343'900	50'349'420	51'265'440
30	Personalaufwand	-8'950'660	-9'201'140	-9'385'180	-9'572'860	-9'764'320	-9'959'600
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-4'816'940	-5'308'870	-5'284'540	-5'506'960	-5'590'970	-5'655'990
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-2'537'020	-2'628'360	-1'360'080	-1'639'680	-1'764'060	-1'960'340
36	Abschreibungen Investitionsbeiträge	-318'020	-377'890	-371'610	-374'890	-374'890	-371'930
34	Finanzaufwand	-386'930	-351'910	-521'470	-655'010	-751'660	-837'000
36	Transferaufwand	-28'774'070	-30'003'530	-30'587'800	-30'898'370	-31'472'020	-32'053'090
38	Ausserordentlicher Aufwand	-77'220		-92'200	-15'000	-92'200	-15'000
39	Interne Verrechnungen	-1'003'790	-1'114'760	-1'122'960	-1'131'250	-1'139'610	-1'148'050
40	Fiskalertrag	28'211'600	30'742'620	31'914'620	33'061'620	33'940'620	34'725'620
41	Regalien und Konzessionen	455'270	446'440	446'880	447'340	447'780	448'230
42	Entgelte	4'433'200	4'636'610	4'648'030	4'659'490	4'670'940	4'682'440
43	Verschiedene Erträge	948'670					
44	Finanzertrag	891'430	936'830	933'820	934'750	935'680	939'700
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen						
46	Transferertrag	9'143'060	8'889'210	8'955'390	9'059'440	9'164'780	9'271'400
48	Ausserordentlicher Ertrag	409'310	415'450	49'000	50'000	50'000	50'000
49	Interne Verrechnungen	1'003'790	1'114'760	1'122'970	1'131'260	1'139'620	1'148'050
90	Abschluss Erfolgsrechnung						

Übersicht Investitionsplan	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Total
	gemäss Fipla Vorjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	2025 - 2029
Allgemeine Investitionsvorhaben	-1'622'000	-1'039'000	-435'000	-82'000	-150'000	-350'000	-2'056'000
Liegenschaften Verwaltungsvermögen	-1'935'000	-1'910'000	-4'971'000	-3'526'000	-1'766'000	-460'000	-12'633'000
Tiefbau (Strassen, Uferschutz, Fahrzeuge, etc.)	-1'060'000	-1'268'000	-880'000	-1'080'000	-435'000	-399'000	-4'062'000
Total I gemäss Investitionsplanung	-4'617'000	-4'217'000	-6'286'000	-4'688'000	-2'351'000	-1'209'000	-18'751'000
		← Durchschnitt Jahr 2025 - 2027: 5.06 Mio./Jahr →					∅ -3'750'200
Technische Korrektur *)			1'000'000	1'000'000	-1'149'000	-2'291'000	
Total II nach technischer Korrektur			-5'286'000	-3'688'000	-3'500'000	-3'500'000	-15'974'000
							∅ -3'194'800
Total III für Finanz- und Investitionsplanung	-4'617'000	-4'217'000	-5'286'000	-3'688'000	-3'500'000	-3'500'000	-15'974'000
Feuerwehr	0	0	0	0	0	0	0
Wasserversorgung	-1'248'000	-891'000	-818'000	-1'763'000	-1'308'000	-1'087'000	-5'867'000
Abwasserentsorgung	-1'155'000	-1'177'000	-1'748'000	-1'242'000	-638'000	-395'000	-5'200'000
Abfallentsorgung	0	0	0	0	0	0	0
Total Spezialfinanzierung	-2'403'000	-2'068'000	-2'566'000	-3'005'000	-1'946'000	-1'482'000	-11'067'000
TOTAL (Total I + Total Spezialfinanzierung)	-7'020'000	-6'285'000	-8'852'000	-7'693'000	-4'297'000	-2'691'000	-29'818'000

Legende: Minusbeträge = Investitionsausgaben

*) Technische Korrektur = Realisationsabzug um 25 % oder max. Fr. 1.0 Mio. (auf max. Fr. 3.5 Mio.) beziehungsweise Ergänzung Investitionsvolumen auf Fr. 3.5 Mio.

Kto-Nr.	Lnr.	Kat.	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2025	2026	2027	2028	2029	Tot für später
A Allgemeine Investitionsvorhaben												
0220.1	1	A	Ersatz Informatik Gemeindeverwaltung (Server)	n	-300'000		-150'000				-150'000	-
0220.1	2	A	Ersatz Informatik Gemeindeverwaltung (Clients)	n	-300'000	-150'000				-150'000		-
0290.1	1	A	Gemeindeverwaltung, Notstromversorgung	n	-300'000	-50'000	-250'000					-
1610.1	1	A	Schiessanlage Wolfacker, Ersatz elektronische Trefferanzeige	j	-95'000		-95'000					-
1610.1	2	A	Schiessanlage Wolfacker, Sanierung Dach	* n	-200'000						-200'000	-
2120.1	1	A	Ersatz Informatik Primarstufe	n	-440'000			-220'000				-220'000
2120.1	2	A	Anschaffung Mobiliar Primarstufe	n	-165'000		-165'000					-
2120.1	3	A	Ersatz Beamer Primarstufe	* n	-54'000		-54'000					-
2130.1	1	A	Ersatz Informatik Sekundarstufe I	n	-280'000			-140'000				-140'000
3410.1	1	A	Sportzentrum Hirzi, Sanierung Freibad (inkl. Rasen, Umgebung)	j	-3'800'000	-3'800'000						-
3410.1	2	A	Sportzentrum Hirzi, Entnahme aus Schwimmbadfonds	j	290'000	290'000						-
3410.1	3	A	Sportzentrum Hirzi, Glasdachanbindung (Restanz aus Sanierung Eisbahn)	n	-82'000				-82'000			-
3410.1	4	A	Gemeindesportplatz Geisshubel, Ersatz Nutzschiicht Kunstrasen	n	-500'000							-500'000
6220.1	1	A	Bahnhof Unterzollikofen (Dach, Perron, Strasse)	n	-100'000		-100'000					-
6220.1	2	A	Wartekabinen Bushaltestellen (Haltestellen Schäferei und Kreuz)	* n	-150'000		-75'000	-75'000				-
7710.1	1	A	Friedhofanlage, Erweiterung Blumengrab	n	-150'000		-150'000					-
Total Investitionen					-6'626'000	-3'710'000	-1'039'000	-435'000	-82'000	-150'000	-350'000	-860'000

gegenüber der Vorjahresplanung neue Investitionen *
p.m. = pro memoria, Betrag unbekannt

Folgende Projekte/Vorhaben >Fr. 50'000.00 sind im Investitionsplan nicht berücksichtigt bzw. sind über die Erfolgsrechnung zu finanzieren:

Kto-Nr.	Lnr.	Kat.	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2025	2026	2027	2028	2029	Tot für später
E Projekte/Vorhaben zu Lasten Erfolgsrechnung												
1610.1	1	E	Sanierung Kugelfang Schiessanlage Meielen	n	-		p.m.	p.m.				-
1620.1	1	E	Zivilschutzanlage Molkereistrasse, Umnutzung	n	-200'000			-200'000				-
1620.2	1	E	Zivilschutzanlage Molkereistrasse, Umnutzung (Rückerstattung)	n	200'000			200'000				-
1620.1	2	E	Periodische Schutzraumkontrolle	n	-140'000			-140'000				-
1620.2	2	E	Periodische Schutzraumkontrolle (Rückerstattung)	n	110'000			110'000				-
3290.1	1	E	Dorfchronik	n	-150'000	-50'000	-100'000					-
Total Projekte/Vorhaben zu Lasten Erfolgsrechnung					-180'000	-50'000	-100'000	-30'000	-	-	-	-

gegenüber der Vorjahresplanung neue Investitionen *
p.m. = pro memoria, Betrag unbekannt

Kto-Nr.	Lnr.	Kat.	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2025	2026	2027	2028	2029	Tot für später
L Liegenschaften Verwaltungsvermögen												
0290.1	1	L	Gemeindeverwaltung, Sanierung Parkplatz	*	n	-180'000	-180'000					-
2170.21		L	Zentral- / Türmli- / Wahlackerschulhaus / TH Oberdorf									
2170.21	1	L	Schulanlage Oberdorf, Ersatz Beleuchtung		n	-360'000	-360'000					-
2170.21	2	L	Schulanlage Oberdorf, Schulraumerweiterung		n	-150'000	-150'000	p.m.	p.m.	p.m.	p.m.	-
2170.22		L	Geisshubel / Mehrzweckhalle / ZSA									
2170.22	1	L	Provisorischer Schulraum Geisshubel (1. + 2. Etappe)		j	-1'400'000	-1'320'000	-80'000				-
2170.22	2	L	Mehrzweckhalle, Photovoltaikanlage Dach MZH		n	-140'000	-10'000	-130'000				-
2170.22	3	L	Mehrzweckhalle, Dachsanierung		n	-970'000		-970'000				-
2170.22	4	L	Schulanlage Geisshubel, Ersatz Beleuchtung		n	-200'000	-200'000					-
2170.22	5	L	Schulanlage Geisshubel, Ersatz Heizung (Schulhaus, MZH, ZSA)		n	-155'000		-155'000				-
2170.23		L	Schulanlage Steinibach									
2170.23	1	L	Neubau Kindergärten Steinibach, Mehrzweckraum, Tagesschule, Umgebungsgestaltung		n	-5'170'000	-200'000	-600'000	-2'370'000	-2'000'000	p.m.	-
2170.23	2	L	Schulhaus Steinibach, Einbau Lift, Halbklassenzimmer, Hauswartwohnung	*	n	-590'000			-80'000	-510'000		-
2170.23	3	L	Schulanlage Steinibach, Sanierung Rasenplatz und Laufbahn		n	-326'000				-326'000		-
2170.23	4	L	Schulanlage Steinibach, Ersatz Beleuchtung		n	-150'000	-150'000					-
2170.30		L	Sekundarstufe I									
2170.30	1	L	Turnhalle Sek, Photovoltaikanlage Dach		n	-91'000	-10'000	-81'000				-
2170.30	2	L	Turnhalle Sek, Dachsanierung		n	-515'000		-515'000				-
2170.30	3	L	Schulanlage Sek, Sanierung Gebäudehüllen (Metallfassaden, Fenster)		n	-2'370'000	-20'000	-30'000	-930'000	-930'000	-460'000	-
2170.30	4	L	Schulanlage Sek, Ersatz Beleuchtung		n	-500'000		-500'000				-
2170.30	5	L	Schulanlage Sek, Neubau Schulraum	*	n	-330'000	-80'000	-250'000	p.m.	p.m.	p.m.	-
6191.1	1	L	Werkhof, Photovoltaikanlage Dach		n	-101'000	-10'000		-91'000			-
6191.1	2	L	Werkhof, Dachsanierung		n	-425'000			-425'000			-
7710.1	1	L	Abdankungs- und Bestattungsgebäude, Sanierung Vordach		n	-140'000		-140'000				-
Total Investitionen						-14'263'000	-1'630'000	-1'910'000	-4'971'000	-3'526'000	-1'766'000	-460'000

gegenüber der Vorjahresplanung neue Investitionen *

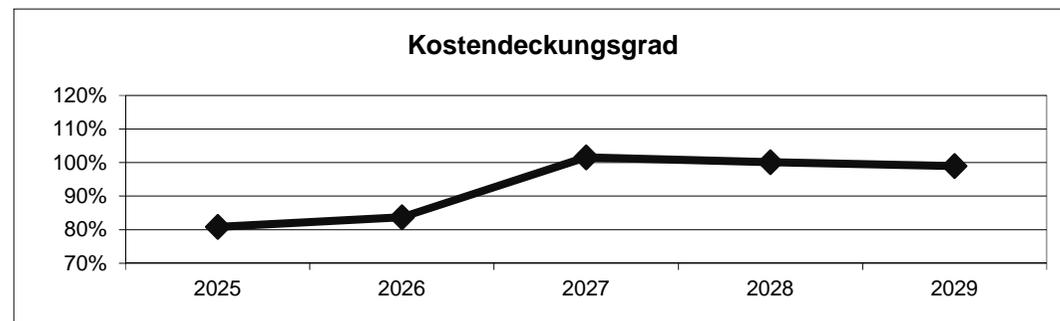
p.m. = pro memoria, Betrag unbekannt

Kto-Nr.	Lnr.	Kat.	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2025	2026	2027	2028	2029	Tot für später
T Tiefbau												
6150.1		T	<i>Gemeindestrassen, Sanierungen</i>									
6150.1	1	T	Hübeliweg - Umgebung Lättere	j	-241'000	-186'000	-55'000					-
6150.1	2	T	Wahlackerstrasse (TS Lindenweg - Kreisel Wahlacker)	j	-529'000	-204'000	-325'000					-
6150.1	3	T	Zelgweg, Ausbau Gehweg	n	-199'000	-39'000	-160'000					-
6150.1	4	T	Landgarbenstrasse (TS Kreisel Wahlacker - Erlachplatz)	j	-607'000	-150'000	-457'000					-
6150.1	5	T	Reichenbachstrasse (TS Schlossmattweg 4 - Känelgasse)	* n	-410'000	-10'000	-360'000	-40'000				-
6150.1	6	T	Länggasse, Radweg	* n	-85'000		-85'000					-
6150.1	7	T	Fellenbergstrasse	n	-205'000		-5'000	-200'000				-
6150.1	8	T	Känelgasse	n	-328'000		-15'000	-283'000	-30'000			-
6150.1	9	T	Schützenstrasse (TS Nord und Süd)	n	-192'000		-10'000	-157'000	-25'000			-
6150.1	10	T	Hirzenfeldweg	n	-382'000			-18'000	-324'000	-40'000		-
6150.1	11	T	Bellevuestrasse	n	-137'000			-7'000	-130'000			-
6150.1	12	T	Aarhaldenstrasse (TS Nord und Süd)	n	-211'000			-10'000	-179'000	-22'000		-
6150.1	13	T	Grabenstrasse	n	-354'000			-17'000	-303'000	-34'000		-
6150.1	14	T	Schweizerhubelstrasse (TS Süd Landgarbenstr. - Stockhornstr.)	n	-236'000				-11'000	-203'000	-22'000	-
6150.1	15	T	Mühlerain (TS Erlachplatz - Tscharnerstrasse)	n	-168'000				-16'000	-120'000	-32'000	-
6150.1	16	T	Aegelseeweg (TS Hirzenfeldweg - Juraweg)	n	-188'000					-9'000	-158'000	-21'000
6150.1	17	T	Schweizerhubelstrasse (TS Nord Stockhornstr. - Flurweg)	n	-141'000					-7'000	-120'000	-14'000
6150.1	18	T	Eichenweg	n	-1'106'000						-20'000	-1'086'000
6150.1	19	T	Erlachstrasse	n	-119'000						-5'000	-114'000
6150.1	20	T	Tscharnerstrasse	* n	-424'000						-42'000	-382'000
6150.1	21	T	Türlistrasse	* n	-173'000							-173'000
6150.2	22	T	Schützenstrasse (TS Nord und Süd, Rückerstattung)	n	55'000	40'000		15'000				-
6150.2	23	T	Wahlackerstrasse (TS Lindenweg - Kreisel Wahlacker, Rückerstattung)	j	80'000		80'000					-
6150.2	24	T	Landgarbenstrasse (TS Kreisel Wahlacker - Erlachplatz, Rückerstattung)	j	124'000		124'000					-
6150.6		T	<i>Fahrzeuge, Maschinen (Gemeindestrassen)</i>									
6150.6	1	T	Ersatz Transporter Iveco (2012)	n	-63'000			-63'000				-
6150.6	2	T	Ersatz Traktor (Fendt Farmer, 2005)	n	-100'000			-100'000				-
6150.6	3	T	Ersatz Rasenmäher (Gianni Ferrari T4, 2013)	n	-62'000				-62'000			-
6150.6	4	T	Ersatz Traktor (Fendt Vario, 2014)	n	-100'000							-100'000
Total Investitionen					-6'501'000	-549'000	-1'268'000	-880'000	-1'080'000	-435'000	-399'000	-1'890'000

gegenüber der Vorjahresplanung neue Investitionen *
p.m. = pro memoria, Betrag unbekannt

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Feuerwehr	2024 Basisjahr	2025 Budgetjahr	2026 Planjahr	2027 Planjahr	2028 Planjahr	2029 Planjahr	Durchschnitt 2025 - 2029
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-171'290	-132'410	-110'660	10'780	480	-8'190	-48'000
Total Aufwand	684'190	689'280	678'940	698'250	721'260	742'730	706'092
Total Ertrag	512'900	556'870	568'280	709'030	721'740	734'540	658'092
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	23'930	23'930	1'630	1'620	1'630	1'620	6'086
+ Ausserplanmässige Abschreibungen Verwaltungsvermögen							
Selbstfinanzierung (Cash-Flow)	-147'360	-108'480	-109'030	12'400	2'110	-6'570	-41'914
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0
Saldo der Selbstfinanzierung	-147'360	-108'480	-109'030	12'400	2'110	-6'570	-41'914
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	77'107	53'177	51'547	49'927	48'297	46'677	
Bestand Rechnungsausgleich (- = Bilanzfehlbetrag)	719'557	587'147	476'487	487'267	487'747	479'557	
Kostendeckungsgrad	75.0%	80.8%	83.7%	101.5%	100.1%	98.9%	
Selbstfinanzierungsgrad							

Die Investitionsfolgekosten sind soweit bekannt im jährlichen Aufwand enthalten. Die Ergebnisse des Budgetjahrs sind nur bedingt mit dem Budget vergleichbar (Zeitpunkt der Erstellung, Datenherkunft, Detaillierungsgrad der Berechnungen etc. unterscheiden sich).

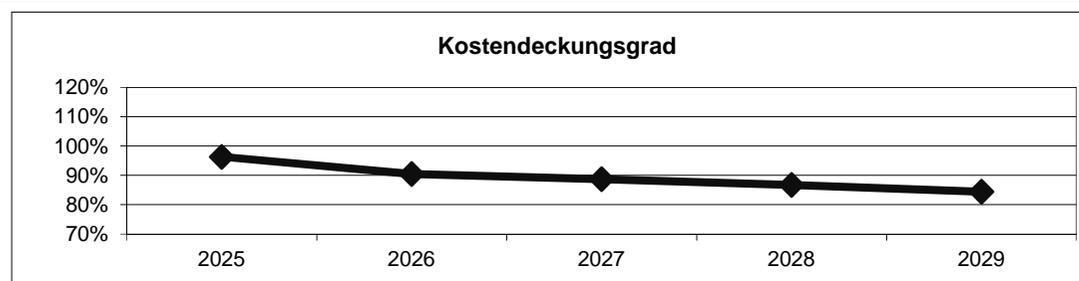


Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Feuerwehr		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-171'290	-132'410	-110'660	10'780	480	-8'190
3	Total Aufwand	684'190	689'280	678'940	698'250	721'260	742'730
4	Total Ertrag	512'900	556'870	568'280	709'030	721'740	734'540
30	Personalaufwand	-250	-250	-260	-260	-270	-270
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-13'600	-22'300	-17'880	-18'420	-18'960	-19'530
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-23'930	-23'930	-1'630	-1'620	-1'630	-1'620
34	Finanzaufwand						
36	Transferaufwand	-646'410	-642'800	-659'170	-677'950	-700'400	-721'310
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	443'000	484'000	494'200	635'000	647'100	659'400
44	Finanzertrag	69'900	72'870	74'080	74'030	74'640	75'140
46	Transferertrag						
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	443'000	484'000	494'200	635'000	647'100	659'400
4200.01	Feuerwehrrersatzabgaben	443'000	484'000	494'200	635'000	647'100	659'400
4260.01	Rückerstattungen						

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Wasserversorgung	2024 Basisjahr	2025 Budgetjahr	2026 Planjahr	2027 Planjahr	2028 Planjahr	2029 Planjahr	Durchschnitt 2025 - 2029
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-40'230	-61'400	-153'690	-188'740	-229'340	-273'640	-181'362
Total Aufwand	1'670'450	1'680'560	1'622'450	1'671'100	1'724'270	1'760'300	1'691'736
Total Ertrag	1'630'220	1'619'160	1'468'760	1'482'360	1'494'930	1'486'660	1'510'374
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	66'680	69'920	79'460	101'270	118'000	131'840	100'098
+ Ausserplanmässige Abschreibungen							
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	430'000	414'000	326'690	326'690	326'690	326'690	344'152
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	384'280	398'540	397'520	419'330	447'060	449'900	422'470
Selbstfinanzierung (Cash-Flow)	72'170	23'980	-145'060	-180'110	-231'710	-265'010	-159'582
Nettoinvestitionen	1'228'000	891'000	818'000	1'763'000	1'308'000	1'087'000	1'173'400
Saldo der Selbstfinanzierung	-1'155'830	-867'020	-963'060	-1'943'110	-1'539'710	-1'352'010	-1'332'982
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	4'483'009	5'304'089	6'042'629	7'704'359	8'894'359	9'849'519	
Darlehen und Beteiligungen	1'619'000	1'619'000	1'619'000	1'619'000	1'619'000	1'619'000	
Vorfinanzierungen (Werterhalt)	6'804'868	7'089'388	7'287'618	7'464'038	7'612'728	7'758'578	
Übriges Eigenkapital (Rückstellung Übertrag WVRB)	1'883'440	1'614'380	1'345'320	1'076'260	807'200	538'140	
Bestand Rechnungsausgleich (- = Bilanzfehlbetrag)	1'576'956	1'515'556	1'361'866	1'173'126	943'786	670'146	
Kostendeckungsgrad	97.6%	96.3%	90.5%	88.7%	86.7%	84.5%	
Selbstfinanzierungsgrad	5.9%	2.7%	-17.7%	-10.2%	-17.7%	-24.4%	

Die Investitionsfolgekosten sind soweit bekannt im jährlichen Aufwand enthalten. Die Ergebnisse des Budgetjahrs sind nur bedingt mit dem Budget vergleichbar (Zeitpunkt der Erstellung, Datenherkunft, Detaillierungsgrad der Berechnungen etc. unterscheiden sich).



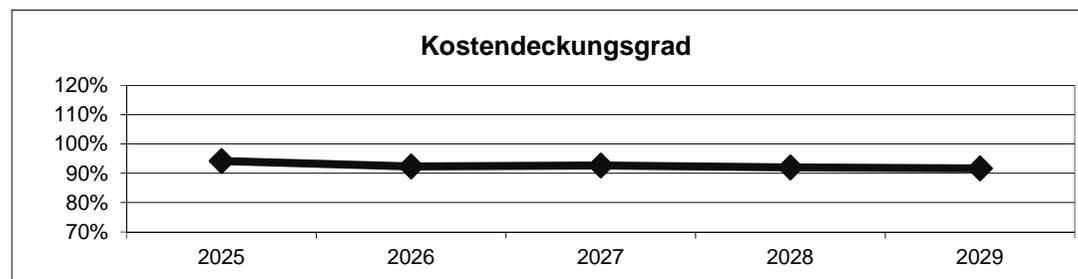
Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Wasserversorgung		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		-40'230	-61'400	-153'690	-188'740	-229'340	-273'640
3	Total Aufwand	1'670'450	1'680'560	1'622'450	1'671'100	1'724'270	1'760'300
4	Total Ertrag	1'630'220	1'619'160	1'468'760	1'482'360	1'494'930	1'486'660
30	Personalaufwand	-126'070	-128'410	-130'980	-133'600	-136'270	-139'000
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-980'700	-998'270	-1'015'220	-1'039'300	-1'072'930	-1'089'150
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-66'680	-69'920	-79'460	-101'270	-118'000	-131'840
34	Finanzaufwand						-3'100
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-430'000	-414'000	-326'690	-326'690	-326'690	-326'690
36	Transferaufwand	-67'000	-69'960	-70'100	-70'240	-70'380	-70'520
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	1'156'160	1'139'510	981'750	987'990	994'230	1'000'470
44	Finanzertrag	58'130	48'870	57'250	42'800	21'400	4'050
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	115'220	129'480	128'460	150'270	178'000	180'840
46	Transferertrag	31'650	32'240	32'240	32'240	32'240	32'240
48	Ausserordentlicher Ertrag	269'060	269'060	269'060	269'060	269'060	269'060
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	1'156'160	1'139'510	981'750	987'990	994'230	1'000'470
4240.01	Grundgebühren	114'330	113'680	113'970	114'250	114'540	114'820
4240.02	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	13'130	13'130	13'160	13'200	13'230	13'260
4240.03	Verbrauchsgebühren	598'700	598'700	604'620	610'540	616'460	622'390
4240.51	Anschlussgebühren	430'000	414'000	250'000	250'000	250'000	250'000

Kto-Nr.	Lnr.	Kat.	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2025	2026	2027	2028	2029	Tot für später
D Darlehen/Beteiligungen												
E Erschliessungen												
S Sanierungen/Netzunterhalt												
P Planungen												
7101.5	1	S	Rahmenkredit Nr. 2	j	-1'500'000	-1'360'000	-140'000					-
7101.5	2	S	Rahmenkredit Nr. 3	j	-1'500'000	-450'000	-400'000	-230'000	-200'000	-200'000	-20'000	-
7101.3	1	S	Überbauung Lättère, Leitungsumlegung	j	-218'000	-211'000	-7'000					-
7101.3	2	S	Landgarbenstrasse (TS Kreisel Wahlacker - Erlachplatz)	j	-287'000	-257'000	-30'000					-
7101.3	3	S	Reichenbachstrasse (TS Schlossmattweg 4 - Känelgasse)	* n	-330'000	-10'000	-290'000	-30'000				-
7101.3	4	S	Känelgasse	n	-553'000		-24'000	-481'000	-48'000			-
7101.3	5	S	Bellevuestrasse	n	-124'000			-7'000	-117'000			-
7101.3	6	S	Hirzenfeldweg	n	-547'000			-24'000	-470'000	-53'000		-
7101.3	7	S	Aarhaldenstrasse (TS Nord und Süd)	n	-377'000			-20'000	-312'000	-45'000		-
7101.3	8	S	Grabenstrasse	n	-598'000			-26'000	-520'000	-52'000		-
7101.3	9	S	Schweizerhubelstrasse (TS Landgarbenstr. - Stockhornstr.)	n	-263'000				-11'000	-230'000	-22'000	-
7101.3	10	S	Schweizerhubelstrasse (TS Stockhornstr. - Flurweg)	n	-153'000					-7'000	-132'000	-14'000
7101.3	11	S	Burgerweg (Ringleitung Avivorum - Rüttischule)	n	-710'000				-67'000	-509'000	-134'000	-
7101.3	12	S	Mühlerain	n	-208'000				-18'000	-154'000	-36'000	-
7101.3	13	S	Aegelseeweg (TS Hirzenfeldweg - Juraweg)	n	-294'000					-13'000	-255'000	-26'000
7101.3	14	S	Bühlikofen (Ringleitung Känelgasse - Waldeckstrasse)	n	-487'000					-45'000	-442'000	-
7101.3	15	S	Erlachstrasse	n	-129'000						-5'000	-124'000
7101.3	16	S	Tschannerstrasse	* n	-415'000						-41'000	-374'000
7101.3	17	S	Türlistrasse	* n	-159'000							-159'000
Total Investitionen					-8'852'000	-2'288'000	-891'000	-818'000	-1'763'000	-1'308'000	-1'087'000	-697'000
gegenüber der Vorjahresplanung neue Investitionen												*

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Abwasserentsorgung	2024 Basisjahr	2025 Budgetjahr	2026 Planjahr	2027 Planjahr	2028 Planjahr	2029 Planjahr	Durchschnitt 2025 - 2029
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	47'410	-170'340	-202'580	-195'810	-216'070	-227'190	-202'398
Total Aufwand	2'608'870	2'923'550	2'655'660	2'665'350	2'699'170	2'724'470	2'733'640
Total Ertrag	2'656'280	2'753'210	2'453'080	2'469'540	2'483'100	2'497'280	2'531'242
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	68'230	74'730	91'510	101'180	102'610	99'760	93'958
+ Ausserplanmässige Abschreibungen							
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen	700'000	800'000	544'580	544'580	544'580	544'580	595'664
- Entnahmen aus Spezialfinanzierungen	83'230	88'830	105'510	115'180	116'610	113'760	107'978
Selbstfinanzierung (Cash-Flow)	732'410	615'560	328'000	334'770	314'510	303'390	379'246
Nettoinvestitionen	915'000	1'177'000	1'748'000	1'242'000	638'000	395'000	1'040'000
Saldo der Selbstfinanzierung	-182'590	-561'440	-1'420'000	-907'230	-323'490	-91'610	-660'754
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	2'712'373	3'814'643	5'471'133	6'611'953	7'147'343	7'442'583	
Darlehen und Beteiligungen							
Vorfinanzierungen (Werterhalt)	16'091'559	16'802'729	17'241'799	17'671'199	18'099'169	18'529'989	
Übriges Eigenkapital							
Bestand Rechnungsausgleich (- = Bilanzfehlbetrag)	2'404'844	2'234'504	2'031'924	1'836'114	1'620'044	1'392'854	
Kostendeckungsgrad	101.8%	94.2%	92.4%	92.7%	92.0%	91.7%	
Selbstfinanzierungsgrad	80.0%	52.3%	18.8%	27.0%	49.3%	76.8%	

Die Investitionsfolgekosten sind soweit bekannt im jährlichen Aufwand enthalten. Die Ergebnisse des Budgetjahrs sind nur bedingt mit dem Budget vergleichbar (Zeitpunkt der Erstellung, Datenherkunft, Detaillierungsgrad der Berechnungen etc. unterscheiden sich).



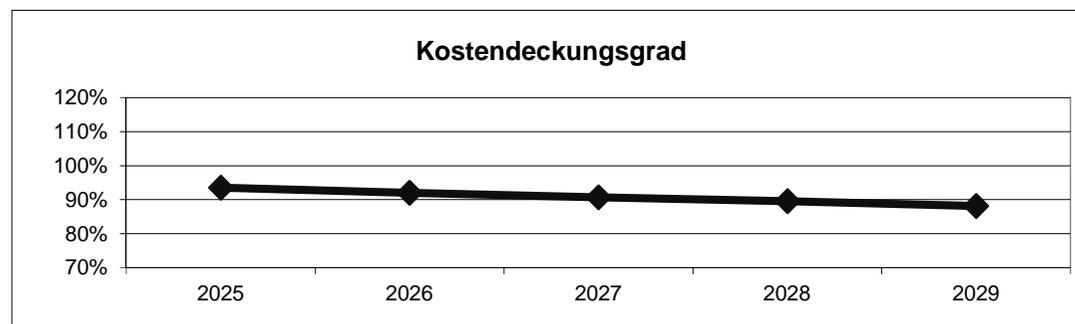
Konsolidierung Erfolgsrechnung		2024	2025	2026	2027	2028	2029
Sachgruppen Abwasserentsorgung		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		47'410	-170'340	-202'580	-195'810	-216'070	-227'190
3	Total Aufwand	2'608'870	2'923'550	2'655'660	2'665'350	2'699'170	2'724'470
4	Total Ertrag	2'656'280	2'753'210	2'453'080	2'469'540	2'483'100	2'497'280
30	Personalaufwand	-205'530	-209'610	-213'800	-218'080	-222'440	-226'890
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-51'140	-97'830	-55'370	-57'730	-60'150	-62'620
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	-66'710	-73'210	-89'990	-99'660	-101'090	-98'240
36	Abschreibungen Investitionsbeiträge	-1'520	-1'520	-1'520	-1'520	-1'520	-1'520
34	Finanzaufwand						
35	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-700'000	-800'000	-544'580	-544'580	-544'580	-544'580
36	Transferaufwand	-1'583'970	-1'741'380	-1'750'400	-1'743'780	-1'769'390	-1'790'620
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	2'380'200	2'476'000	2'173'420	2'180'820	2'188'220	2'195'630
44	Finanzertrag	192'850	188'380	174'150	173'540	178'270	187'890
45	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	83'230	88'830	105'510	115'180	116'610	113'760
46	Transferertrag						
48	Ausserordentlicher Ertrag						
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	2'380'200	2'476'000	2'173'420	2'180'820	2'188'220	2'195'630
4240.01	Grund- und Regenabwassergebühren	494'200	492'000	493'500	494'980	496'460	497'950
4240.02	Benützungs-/Verbrauchsgebühren und Schmutzbeiwerte	1'186'000	1'184'000	1'189'920	1'195'840	1'201'760	1'207'680
4240.51	Anschlussgebühren	700'000	800'000	490'000	490'000	490'000	490'000

Kto-Nr.	Lnr.	Kat	Bezeichnung	bew.	Gesamtkredit	vorher	2025	2026	2027	2028	2029	Tot für später
D Darlehen/Beteiligungen												
E Erschliessungen												
S Sanierungen/Netzunterhalt												
P Planungen												
7201.5	1	S	Rahmenkredit Nr. 2	j	-1'500'000	-1'412'000	-88'000					-
7201.5	2	P	Rahmenkredit Nr. 3 (Umsetzung GEP Massnahmen)	j	-1'500'000	-300'000	-480'000	-480'000	-240'000			-
7201.5	3	P	Rahmenkredit Nr. 4 (ordentlicher Unterhalt)	n	-1'500'000		-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-170'000	-510'000
7201.5	4	P	Rahmenkredit Nr. 5 (Umsetzung GEP Massnahmen)	n	-1'500'000			-420'000	-430'000	-430'000	-220'000	-
7201.3	1	S	Bären-Areal, Leitungsumlegung	j	-1'354'000	-435'000	-600'000	-319'000				-
7201.3	2	S	Reichenbachstrasse (TS Schlosmmattweg 4 - Känelgasse)	* n	-240'000	-10'000	-210'000	-20'000				-
7201.3	3	S	Känelgasse	n	-535'000		-25'000	-460'000	-50'000			-
7201.3	4	S	Grabenstrasse	n	-409'000			-19'000	-352'000	-38'000		-
7201.3	5	S	Eichenweg	n	-205'000						-5'000	-200'000
7201.6	1	S	Bären-Areal, Leitungsumlegung (Rückerstattung)	j	536'000		396'000	140'000				-
Total Investitionen					-8'538'000	-2'157'000	-1'177'000	-1'748'000	-1'242'000	-638'000	-395'000	-710'000
gegenüber der Vorjahresplanung neue Investitionen												*

Ergebnisse der Finanzplanung Spezialfinanzierung Abfall	2024 Basisjahr	2025 Budgetjahr	2026 Planjahr	2027 Planjahr	2028 Planjahr	2029 Planjahr	Durchschnitt 2025 - 2029
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	20'600	-83'380	-105'160	-125'710	-143'380	-166'070	-124'740
Total Aufwand	1'230'860	1'294'980	1'320'960	1'346'560	1'368'810	1'395'500	1'345'362
Total Ertrag	1'251'460	1'211'600	1'215'800	1'220'850	1'225'430	1'229'430	1'220'622
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	8'690	8'690	3'890	3'890	0	0	3'294
+ Ausserplanmässige Abschreibungen Verwaltungsvermögen							
Selbstfinanzierung (Cash-Flow)	29'290	-74'690	-101'270	-121'820	-143'380	-166'070	-121'446
Nettoinvestitionen	0	0	0	0	0	0	0
Saldo der Selbstfinanzierung	29'290	-74'690	-101'270	-121'820	-143'380	-166'070	-121'446
Planbilanz							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	16'475	7'785	3'890	0	0	0	
Bestand Rechnungsausgleich (- = Bilanzfehlbetrag)	682'956	599'576	494'416	368'706	225'326	59'256	
Kostendeckungsgrad	101.7%	93.6%	92.0%	90.7%	89.5%	88.1%	
Selbstfinanzierungsgrad							

Die Investitionsfolgekosten sind soweit bekannt im jährlichen Aufwand enthalten. Die Ergebnisse des Budgetjahrs sind nur bedingt mit dem Budget vergleichbar (Zeitpunkt der Erstellung, Datenherkunft, Detaillierungsgrad der Berechnungen etc. unterscheiden sich).



Konsolidierung Erfolgsrechnung Sachgruppen Abfall		2024	2025	2026	2027	2028	2029
		Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr
Ergebnis der Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)		20'600	-83'380	-105'160	-125'710	-143'380	-166'070
3	Total Aufwand	1'230'860	1'294'980	1'320'960	1'346'560	1'368'810	1'395'500
4	Total Ertrag	1'251'460	1'211'600	1'215'800	1'220'850	1'225'430	1'229'430
30	Personalaufwand	-91'740	-92'390	-94'240	-96'120	-98'050	-100'010
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	-649'660	-699'510	-721'700	-738'560	-755'830	-773'490
33	Abschreibungen	-8'690	-8'690	-3'890	-3'890		
34	Finanzaufwand						
36	Transferaufwand	-480'770	-494'390	-501'130	-507'990	-514'930	-522'000
39	Verrechnung Passivzinsen						
42	Entgelte/Gebühren*	1'241'870	1'203'760	1'209'310	1'215'270	1'221'270	1'227'300
44	Finanzertrag	9'590	7'840	6'490	5'580	4'160	2'130
46	Transferertrag						
49	Verrechnung Aktivzinsen						

	Gebührenertrag*	1'241'870	1'203'760	1'209'310	1'215'270	1'221'270	1'227'300
4240.01	Grundgebühren Haushalte und Gewerbe	604'960	604'960	606'650	608'330	610'020	611'700
4240.04	Gebühren- und Containermarken	606'780	566'630	570'880	575'160	579'470	583'820
4250.02	Verkauf Altpapier	15'200	17'280	17'280	17'280	17'280	17'280
4260.01	Rückerstattungen aus Separatsammlungen (Altglas)	3'930	4'430	4'000	4'000	4'000	4'000
4260.02	Rückerstattungen Dritter	9'800	9'260	9'300	9'300	9'300	9'300
4270.01	Benützung Plakatstelle und Bussen	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200	1'200

Variante - Korrektur Erfolgsrechnung

Ergebnisse der Finanzplanung	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Durchschnitt
	Basisjahr	Budgetjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	Planjahr	2025 - 2029
Ergebnis der Erfolgsrechnung * (- = Aufwandüberschuss)	-1'368'320	-904'540	279'050	507'710	381'760	271'380	107'072
* Einlagen in finanzpolitische Reserven im Ergebnis ER enthalten							
Total Aufwand (allgemeiner Haushalt)	46'864'650	48'536'460	48'241'660	49'286'190	50'417'660	51'444'060	49'585'206
Total Ertrag (allgemeiner Haushalt)	45'496'330	47'631'920	48'520'710	49'793'900	50'799'420	51'715'440	49'692'278
Nettoinvestitionen Gesamthaushalt	7'691'000	6'285'000	7'852'000	6'693'000	5'446'000	4'982'000	6'251'600
davon allgemeiner Haushalt mit Korrekturfaktor	5'548'000	4'217'000	5'286'000	3'688'000	3'500'000	3'500'000	4'038'200
davon Spezialfinanzierungen	2'143'000	2'068'000	2'566'000	3'005'000	1'946'000	1'482'000	2'213'400
Finanzvermögen (Veräusserungen)							
Planbilanz (Allgemeiner Haushalt)							
Bestand Verwaltungsvermögen (approximativ)	31'406'357	35'829'087	42'172'397	45'523'847	50'389'897	55'062'627	
Bestand Darlehen und Beteiligungen	865'000	850'000	835'000	820'000	815'000	810'000	
Total Eigenkapital (Allgemeiner Haushalt)	30'131'963	28'811'973	29'134'223	29'606'933	30'030'893	30'267'273	
Rücklagen der Globalbudgetbereiche	69'611	69'611	69'611	69'611	69'611	69'611	
Vorfinanzierungen	885'721	833'301	876'501	841'501	883'701	848'701	
Reserven	5'723'052	5'723'052	5'723'052	5'723'052	5'723'052	5'723'052	
Neubewertungs-/Schwankungsreserve Finanzvermögen	921'766	558'736	558'736	558'736	558'736	558'736	
Bestand Bilanzüberschuss/-fehlbetrag (- = Bilanzfehlbetrag)	22'531'813	21'627'273	21'906'323	22'414'033	22'795'793	23'067'173	
Finanzkennzahlen Gesamthaushalt							
Selbstfinanzierungsgrad	23.9%	34.1%	25.8%	37.8%	46.0%	48.9%	
Selbstfinanzierungsanteil	3.6%	4.1%	3.8%	4.7%	4.5%	4.3%	
Zinsbelastungsanteil	-1.7%	-1.7%	-1.4%	-1.2%	-1.0%	-0.8%	
Kapitaldienstanteil	4.3%	4.3%	2.2%	2.9%	3.3%	3.7%	
Bruttoverschuldungsanteil	4.5%	11.7%	22.7%	29.7%	34.5%	38.4%	
Investitionsanteil	14.0%	12.0%	14.8%	12.8%	9.2%	8.4%	

Die Ergebnisse des Budgetjahrs sind nur bedingt mit dem Budget vergleichbar (Zeitpunkt der Erstellung, Datenherkunft, Detaillierungsgrad der Berechnungen etc. unterscheiden sich).

Die Investitionsfolgekosten sind soweit bekannt im jährlichen Aufwand enthalten.

Variante - Korrektur Erfolgsrechnung

Kapitalflussrechnung	2025	2026	2027	2028	2029	Durchschnitt
Ergebnis Erfolgsrechnung (- = Aufwandüberschuss)	-904'540	279'050	507'710	381'760	271'380	107'072
+ Abschreibungen Verwaltungsvermögen	3'006'250	1'731'690	2'014'570	2'138'950	2'332'270	2'244'746
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) allgemeiner Haushalt	2'101'710	2'010'740	2'522'280	2'520'710	2'603'650	2'351'818
+ Einlagen in Spezialfinanzierungen (allg. Haushalt)	0	92'200	15'000	92'200	15'000	42'880
- Zusätzliche Entnahmen aus Spezialfinanzierungen (allg. Haushalt)	415'450	49'000	50'000	50'000	50'000	122'890
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) allgemeiner Haushalt	1'686'260	2'053'940	2'487'280	2'562'910	2'568'650	2'271'808
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) Spezialfinanzierungen	456'370	-27'360	45'240	-58'470	-134'260	56'304
Selbstfinanzierung (Cash-Flow) Gesamthaushalt	2'142'630	2'026'580	2'532'520	2'504'440	2'434'390	2'328'112
Investitionen Gesamthaushalt	6'285'000	7'852'000	6'693'000	5'446'000	4'982'000	6'251'600
- Nettoinvestitionen allg. Haushalt mit Korrekturfaktor	4'217'000	5'286'000	3'688'000	3'500'000	3'500'000	4'038'200
- Nettoinvestitionen Spezialfinanzierungen	2'068'000	2'566'000	3'005'000	1'946'000	1'482'000	2'213'400
Finanzvermögen (Verkäufe, Liquidität; in Erfolgsrechnung nicht enthalten)	-243'140					
Saldo der Selbstfinanzierung (mit SF allg. Haushalt)	-2'530'740	-3'232'060	-1'200'720	-937'090	-931'350	-1'766'392
Saldo der Selbstfinanzierung Gesamthaushalt	-3'899'230	-5'825'420	-4'160'480	-2'941'560	-2'547'610	-3'874'860
Selbstfinanzierungsgrad in % (mit SF allg. Haushalt)	40.0%	38.9%	67.4%	73.2%	73.4%	56.3%
Selbstfinanzierungsgrad in % Gesamthaushalt	34.1%	25.8%	37.8%	46.0%	48.9%	37.2%

